



Zeitschriften und Bücher, Cuttermesser und schnittfeste Unterlage, Kleber und Pinsel: Künstlerin Kerstin Himmler (Mitte) zeigt, wie ihre Collagen entstehen, und lässt sich dabei von Röthenbachs Zweiter Bürgermeisterin Mechthild Scholz (rechts) und Pfarrgemeinderatsvorsitzender Maria Dreyer über die Schuler schauen.

Foto: Miehlung

126 Werke von 24 Künstlern

AUSSTELLUNG „Sterntaler #3“ im Bonifatium der katholischen Kirche in Röthenbach.

RÖTHENBACH – Die Adventsausstellung in der Galerie im Bonifatium ist in jeder Hinsicht eine Präsentation der Superlative. Pfarrer Wolfgang Angerer und Kuratorin Ulrike Götz geben damit 24 Künstlern aus der Region und der Ukraine die Möglichkeit, fernab ihrer Ateliers und Werkräume Gemälde, Grafiken, Collagen und Skulpturen zu präsentieren und zu verkaufen.

Kunst im Kleinformat

Die Veranstaltungsmacher hatten diesmal einen Fokus auf „das kleine Format“ gelegt. Die kleinsten der insgesamt 126 Arbeiten, Detailarbeiten in Acryl auf Holz, sind gerade zehn mal zehn Zentimeter groß. Großformatige Werke sind eher die Ausnahme.

In den Treppenaufgängen und auf den vier Ebenen des Kunstkirchturms zeigt sich die ganze Breite künstlerischen Schaffens. Polarlichter, Stilleben, Öl- und Acryl-Arbeiten auf Papier, Leinwand und Landkarten, Holzschnitte auf Textil oder kleine Tuscharbeiten, die aus der Ferne an Schafe erinnern.

Ulrike Götz hatte bei der Vernissage die Besucher eingeladen, auf Schatzsuche zu gehen, um hochklassische Kunst zu entdecken und zu erwerben. Um den Besuchern die Sterntaler noch näher zu bringen, gibt es an den verbleibenden drei Adventssonntagen öffentliche, aber auch individuell vereinbarte Führungen.

Noch eine Besonderheit hatte die Vernissage am ersten Adventsson-

tag zu bieten: Die Ansbacher Bildhauerin und Künstlerin Kerstin Himmler, Kulturpreisträgerin der Metropolregion Nürnberg, hatte im Turm ihre Werkstatt aufgebaut. Sie ließ sich bei der Herstellung ihrer Collagen über die Schulter blicken und zeigte, wie ihre Kunst entsteht. Eine Etage höher konnten die fertiggestellten Collagen dann in der Ausstellung betrachtet werden.

HANS PETER MIEHLING

INFO

Die Ausstellung ist an den Adventssonntagen von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Jeweils um 14 Uhr findet eine öffentliche Führung durch die Galerie im Bonifatium statt. Auskünfte und Vereinbarung individueller Besichtigungen unter Telefon 0911/577 661